

Vasiliki Alexandri verteidigt EM-Titel und bringt Duett-Gold mit!

Vasiliki Alexandri verteidigt ihren EM-Solo-Titel in Funchal mit 257,24 Punkten. Ihre Schwestern gewinnen Duett-Gold.



Funchal, Portugal - Vasiliki Alexandri hat ihren Titel in der Technik-Kür erfolgreich verteidigt. Bei den Europameisterschaften in Funchal erzielte die 27-jährige Athletin beeindruckende 257,2400 Punkte und sicherte sich damit die Goldmedaille. Ihre schärfste Konkurrentin, Iris Tio Casas aus Spanien, landete mit 249,0917 Punkten auf dem zweiten Platz, während die Bronzemedaille an Klara Bleyer aus Deutschland mit 246,9650 Punkten ging. Die Veranstaltung war ein weiterer Höhepunkt der Karriere von Alexandri, die zudem in der letzten Woche gemeinsam mit ihren Drillingsschwestern Anna-Maria und Eirini-Marina Gold im Duett gewann.

Die Drillingsschwestern waren bei den letzten

Europameisterschaften in Belgrad aufgrund von Krankheit nicht am Start. Trotz der Einschränkungen traten die Athletinnen in Madeira nur in der Technik an, da sie nur drei Monate mit ihrer neuen Trainerin Takako Nakajima trainieren konnten. Vasiliki präsentierte in ihrem neuen Programm "Cleopatra" eine beeindruckende Darbietung, die ihr nur rund drei Punkte weniger als beim Vorjahressieg einbrachte. Dies ist bereits ihre fünfte EM-Medaille im nicht-olympischen Solo, nachdem sie 2022 zweimal Bronze in Rom gewann.

Erfolge und Herausforderungen

Alexandri hat sich ebenfalls als Vize-Weltmeisterin in Fukuoka, Japan, bewiesen und trat in zwei Disziplinen an. Insgesamt ist Alexandri eine herausragende Athletin, die auch bei den letzten Weltmeisterschaften 2023 in Japan zwei Silbermedaillen gewann. In Fukuoka zeigte sie eine bemerkenswerte Leistung mit 264,4200 Punkten, wo sie hinter der Lokalmatadorin Yukiko Inui landete, die 276,5717 Punkte erreichte.

Die Vorbereitungen von Alexandri wurden durch ein Bandscheibenproblem beeinträchtigt, was zu einem zweiwöchigen Trainingsausfall führte. Trotzdem gelang es ihr, sich schnell wieder in Form zu bringen und sich auf die bevorstehenden Wettkämpfe vorzubereiten. Ihr nächster großer Einsatz steht bereits im Juli an, wenn die Weltmeisterschaften in Singapur stattfinden.

Einblick in die Zukunft

Vasiliki Alexandri ist nicht nur eine Vorreiterin im Synchronschwimmen, sondern spielt auch eine wichtige Rolle bei der Förderung dieses Sports in Österreich. Ihr Engagement und ihre Leistungen inspirieren zahlreiche junge Athleten. Die Athletin ist fest entschlossen, auch in Zukunft auf höchstem Niveau zu konkurrieren und weitere Erfolge zu feiern.

Ihre Leistungen und die beeindruckende Bilanz, die sie bei

europäischen und internationalen Meisterschaften vorzuweisen hat, zeigen, dass sie eine der besten Sportlerinnen ihres Fachs ist. Alexandri blickt optimistisch in die Zukunft und plant, sich auf die Weltmeisterschaften bestmöglich vorzubereiten, um ihren Erfolg fortzusetzen und Österreich stolz zu machen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Funchal, Portugal
Quellen	www.kleinezeitung.at
	 www.diepresse.com
	• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at